

Gesuch um Erteilung einer Bewilligung zur Tätigkeit als Neuropsychologin oder Neuropsychologe zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung im Kanton Appenzell Ausserrhoden

1 Angaben zur Person	
1.1 Personalien	
Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
GLN-Nr. ¹	
1.2 Wohnadresse	
Strasse	Nr
Ort	PLZ Land
Tel. Privat	
Mobile Privat	
E-Mail Privat	
2 Institution / Praxis Kanto Name der Institution / Praxis	n Appenzell Ausserrhoden
Strasse	Nr
Ort	PLZ
allgemeine E-Mail Institution ²	
persönliche E-Mail Institution ²	
3 Prüfung der Voraussetzu	
3.1 Persönliche Vorausse	zungen
	tigkeit zulasten der obligatorischen Krankenpflege- Ja Nein oder Neuropsychologe in einem anderen Kanton ogen?
Wenn die Frage mit ja beantwortet	wird, bitten wir Sie um eine schriftliche Begründung. Bitte legen Sie uns auch

die Verfahrensakten bei.

¹ Kann dem PsyReg https://www.psyreg.admin.ch/ entnommen werden.

² Verschlüsselt über HIN oder anderen Anbieter - zum datenschutzkonformen Versand sensibler Daten



3.2	Berufsausübungsbewilligung des Kantons Appenzell Ausserrhoden	
Ich l	bestätige, dass ich über eine Berufsausübungsbewilligung im Kanton Appenzell Ausserrhoden üge.	
	bestätige, dass ich ein Gesuch um Erteilung einer Berufsausübungsbewilligung im Kanton Appenzell serrhoden gestellt habe.	
Datu	um der Gesuchstellung:	
3.3	Selbständige Tätigkeit auf eigene Rechnung	
Ich l	bestätige, dass ich den Beruf selbstständig und auf eigene Rechnung ausübe.	
3.4	Aus- und Weiterbildung	
Ich l	bestätige, dass ich:	
	- über einen anerkannten Abschluss in Psychologie nach dem Bundesgesetz über die Psychologieberufe (Psychologieberufegesetz; PsyG; SR 935.81) verfüge.	
	- über einen eidgenössischen oder als gleichwertig anerkannten Weiterbildungstitel in Neuropsychologie nach dem PsyG verfüge.	
	 über einen Fachtitel Neuropsychologie der Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP) verfüge. 	
	e folgenden Angaben werden nur von Gesuchstellerinnen/Gesuchstellern benötigt, welche die istungen zulasten der OKP <u>selbständig</u> erbringen (nicht angestellt)	
4	Qualitätsanforderungen³	
4.1	Qualifiziertes Personal	
Ich v nen.	verfüge über das erforderliche qualifizierte Personal, um die Leistungen nach KVG erbringen zu kön-	
4.2	Qualitätsmanagementsystem	
	verfüge über ein geeignetes Qualitätsmanagementsystem.	
4.3	Berichts- und Lernsystem	
Ich v	verfüge über ein geeignetes internes Berichts- und Lernsystem.	

³ Sehen Sie dazu das Merkblatt "Zulassung zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP): Häufig gestellte Fragen (FAQ)": https://www.ar.ch/verwaltung/departement-gesundheit-und-soziales/amt-fuer-gesundheit/abteilung-medizinischedenste/fachstelle-gesundheitsfachpersonen/bewilligung-meldung/



4.4 Anschluss an ein Netzwerk zur Meidung von unerwunschten Ereignis	sen			
Ich bin einem gesamtschweizerisch einheitlichen Netzwerk zur Meldung von unerwünschten Ereignissen angeschlossen:	Ja		Nein	
Wenn Ja: Name des Netzwerks				
Wenn Nein: Begründung				
4.5 Ausstattung zur Teilnahme an nationalen Qualitätsmessungen Ich verfüge über die Ausstattung, um an nationalen Qualitätsmessungen teilzunehmen. Welche Primärsysteme und Austauschformate werden verwendet? Wie ist die Mehrfach	nutzı	ung d	er Date	□ •n
sichergestellt?				



Vollständigkeit der Unterlagen und Dauer der Bearbeitung

Das Gesuch wird erst nach Vorliegen sämtlicher Unterlagen geprüft. Die Bearbeitung des Gesuchs dauert ab dem Zeitpunkt, in welchem alle Unterlagen vollständig vorliegen, in der Regel vier Wochen. Die amtliche Verfügung wird Ihnen per Post an Ihre Wohnadresse in der Schweiz zugestellt.

Bitte geben Sie eine Zustelladresse in der Schweiz an, wenn Sie im Ausland wohnhaft sind:

Gebühren

Eine Gesuchstellung ist kostenpflichtig. Für die Erteilung oder Verweigerung der Bewilligung zur Tätigkeit zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung im Kanton Appenzell Ausserrhoden wird der gesuchstellenden Person in der Regel eine Gebühr von Fr. 300.00 verrechnet.

Bitte geben Sie eine Rechnungsadresse in der Schweiz an, wenn Sie im Ausland wohnhaft sind:

Hinweis

Sämtliche Änderungen bei den erfragten Angaben und den eingereichten Unterlagen sind meldepflichtig.

Der Kanton weist die Antragstellenden darauf hin, dass sie neben der Erfüllung der Qualitätsanforderungen nach Art. 58g KVV auch die vertraglich festgelegten Regeln zur Qualitätsentwicklung nach Art. 58a Abs. 6 KVG befolgen müssen, sobald entweder ein entsprechender Qualitätsvertrag im Sinn von Art. 58a KVG abgeschlossen und vom Bundesrat genehmigt worden ist oder der Bundesrat – beim Fehlen eines Qualitätsvertrags – die entsprechenden Regeln festgelegt hat. Als Leistungserbringer müssen Sie sich an die vertraglich festgelegten Regeln zur Qualitätsentwicklung halten, unabhängig von einer Verbandsmitgliedschaft.

Bestätigung

Die/der Unterzeichnende bestätigt mit ihrer/seiner Unterschrift, dass die eingeforderten und gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Sie ermächtigen zudem die Bewilligungsbehörde, Auskünfte über Sie bei Institutionen, die ihre Diplome und Titel oder deren Äquivalent ausgestellt haben, sowie bei Arbeitgebern und Behörden einzuholen.

Ort, Datum				
Unterschrift 4				

⁴ Das Gesuch muss von der Gesundheitsfachperson, welche um Erteilung einer Bewilligung zur Tätigkeit zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung im Kanton Appenzell Ausserrhoden ersucht, persönlich unterzeichnet werden.



Anhang. Beilagen zum Gesuch um Erteilung einer Bewilligung zur Tätigkeit als Neuropsychologin oder Neuropsychologe zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung im Kanton Appenzell Ausserrhoden

Hinweis: Fremdsprachige Dokumente sind in einer beglaubigten Übersetzung auf Deutsch einzureichen.

Dire	Inna Amahilahana			
_	lom Ausbildung			
Bei	einem eidgenössischen Diplom			
	Eidgenössisches Diplom in Psychologie nach PsyG	Kopie / PDF		
Bei	einem ausländischen Diplom			
	Ausländisches Diplom in Psychologie	Kopie / PDF		
	Anerkennung der Gleichwertigkeit durch die Psychologieberufekommission (PsyKo) mitsamt Begleitschreiben (Bundesamt für Gesundheit BAG Psychologieberufekommission, Schwarzenburgstrasse 157, 3003 Bern)	Kopie / PDF		
Nac	hweis der erforderlichen Weiterbildung in Neuropsychologie			
Bei	einem eidgenössischen Weiterbildungstitel Neuropsychologie			
	Eidgenössischer Weiterbildungstitel in Neuropsychologie	Kopie / PDF		
Bei	einem ausländischen Weiterbildungstitel Neuropsychologie			
	Ausländischer Weiterbildungstitel in Neuropsychologie	Kopie / PDF		
	Anerkennung der Gleichwertigkeit durch die PsyKo mitsamt Begleitschreiben (Bundesamt für Gesundheit BAG, Psychologieberufekommission, Schwarzenburgstrasse 157, 3003 Bern)	Kopie / PDF		
Bei	einem Fachtitel Neuropsychologie			
	Fachtitel Neuropsychologie der Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP)	Kopie / PDF		
Die folgenden Beilagen werden nur von Gesuchstellerinnen/Gesuchstellern benötigt, welche die Leistungen zulasten der OKP <u>selbständig</u> erbringen (nicht angestellt)				
Qua	ılitätsanforderungen⁵			
	ilifiziertes Personal			
	Organigramm oder Stellenplan (Auflistung der beschäftigten Personen mit Name, Berufsgruppe / fachliche Qualifikationen, Arbeitspensum und Funktion)	Kopie / PDF		
Qualitätsmanagementsystem				
	Titelblatt und Inhaltsverzeichnis Ihres Qualitätsmanagementsystems	Kopie / PDF		
Berichts- und Lernsystem				
	Prozess für den Umgang mit unerwünschten Ereignissen	Kopie / PDF		

⁵ Sehen Sie dazu das Merkblatt "Zulassung zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP): Häufig gestellte Fragen (FAQ)": https://www.ar.ch/verwaltung/departement-gesundheit-und-soziales/amt-fuer-gesundheit/abteilung-medizinischedienste/fachstelle-gesundheitsfachpersonen/bewilligung-meldung/